

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Gruselkostüme, Geschenke und ein Geisterlauf

Halloween.

Das ursprüngliche irische Fest schwappt von Amerika zurück nach Europa. Zehn Dinge, die Sie an diesem Tag in Wien nicht versäumen sollten.

Gruselig verkleiden und Süßigkeiten sammeln – Halloween wird auch in Wien immer mehr gefeiert. Der KURIER hat zehn Aktivitäten herausgesucht, die zu einem gelungenen Fest gehören.

1 Die richtige Verkleidung

Was die schaurigsten Trends der Saison sind, weiß man im Geschäft **Jux Witte**. Die Tage vor dem 31. Oktober gehören zu den stärksten im Jahr. Besonders gut gingen vergangenes Jahr Krankenschwestern-Kostüme, Skelette und Trump-Perücken. *Info: 6., Linke Wienzeile 16*

2 Nachts über den Friedhof

Pünktlich vor Halloween lassen die Friedhöfe Wien ihre Nacht-Führung wieder aufleben. Bei **Eine Führung zum Fürchten** erfahren Besucher am Zentralfriedhof von schaurigen Bestattungsmodalitäten und modernen Grabräubern. *Info: Sondertouren am 31. 10., 1. 11. und 2. 11. um 22 Uhr, Anmeldung: office@gabitours.at, Treffpunkt: 2. Tor; 38 Euro*

3 Geisterlauf für den guten Zweck

Wir laufen dem Sensenmann davon. So lautet

das Motto des **Vienna Ghost Run**, einem fünf Kilometer langen Kostümlauf zugunsten von Kindern mit Lungenhochdruck. *Info: 30. 10., 16.30 bzw. 18 Uhr, Prater, ghostrun.at*

4 Süßes, sonst gibt's Saures

Kein Wunder, dass Halloween bei den Jüngeren beliebt ist. Immerhin gibt es hier den Brauch, von Fremden Süßigkeiten zu verlangen. Und jene, die dem nicht nachkommen, dürfen – gemäß dem englischen Ausdruck **Trick or Treat** (dt. „Süßes, sonst gibt's Saures“) – bestraft werden.

5 Süßigkeiten besorgen

Um nicht Tomaten oder Eier auf die Haustürgeschmissen zu bekommen, ist es für Erwachsene ratsam, sich im Vorfeld mit Süßigkeiten einzudecken.

6 In Kürbisse Gesichter schnitzen

Wer mit seinem Kindern den obligatorischen Kürbis nicht alleine schnitzen möchte, kann das auf dem **Biohof Radl** mit anderen tun. *Info: 22., Hirschstettner Straße 85, wochentags 8.30 bis 15.30 Uhr, September und Oktober.*

7 Ein schaurige Rätselralley

Um Wien ranken sich zahlreiche Gruselgeschichten. Beim Halloween-Special der analog-virtuellen Rätselralley **Archäo Now** können diese alten Orte neu entdeckt werden. *Info: archaeo-now.com*

8 Schaurige Parade im Prater

Am 31. Oktobergibtes im Prater nicht nur in der Geisterbahn Gänsehaut-Garantie. Highlight des fürchterlichen Spektakels um 19.30 Uhr: das Verbrennen der Strohstatue **Burning Calafati**. *Info: 31. 10., ab 14 Uhr, Eintritt frei.*

9 Kultiges Grusel-Musical

Bereits zum fünften Mal zeigt das Haydn-Kino das Glamour-Grusel-Musical **Rocky Horror Picture Show**. Der ganze Saal singt, spricht, tanzt und timewarped mit. *Info: 31. 10., 19.30 oder 21.45 Uhr, 6., Mariahilfer Straße. 57, Tickets gibt es unter: 01 5872262.*

10 Halloween-Party

Und zu guter Letzt gibt es natürlich auch noch allerhand Halloween-Party-Specials in Dutzenden Lokalen der Stadt. Ein Glanzlicht, das heuer zum letzten Mal stattfindet, ist das **Scaryfest** in der Ottakringer Brauerei. *Info: 31. 10., 16., Ottakringer Platz 1*

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



APA/GEORG HOCHMUTH

Beliebtes Brauchtum: Gesichter in Kürbisse schnitzen



FRANZ GRUBER

Im Geschäft „Jux Witte“ herrscht vor Halloween Hochsaison

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Skelette, Untote und Vampire. Im Wiener Wurstelprater geht es am letzten Oktobertag mittlerweile auch schon traditionell gruselig zu. Beginn ist 14 Uhr, um 18.10 Uhr beginnt die Parade